



## Die **Verwaltungsgemeinschaft Kraiburg a. Inn**

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

### **Sachbearbeiter/in für das Steueramt (m/w/d)**

in Teil- oder Vollzeit

#### Aufgabenbereich:

- Veranlagung der Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer
- Abrechnung von Verbrauchsgebühren
- Bearbeitung von Widersprüchen sowie Erlass von Bescheiden
- Liegenschaftsverwaltung

#### Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten (BL I) oder eine vergleichbare Ausbildung
- Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung, vorzugsweise in der kommunalen Finanzverwaltung mit den Softwareprodukten der AKDB von Vorteil
- selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Kommunikationsfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Teamfähigkeit

#### Wir bieten:

- Ein verantwortungsvolles, interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Arbeitsbedingungen, die von Kollegialität und gegenseitigen Respekt geprägt sind
- Einen zukunfts- und krisensicheren Arbeitsplatz
- Leistungsorientierte Vergütung des öffentlichen Dienstes mit einer jährlichen Sonderzahlung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Eine flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen unserer großzügigen Gleitzeitregelung
- Weitere Benefits: Bike-Leasing, Tankgutscheine

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie uns bitte schriftlich oder per Mail bis spätestens 15.07.2026 an die Verwaltungsgemeinschaft Kraiburg a. Inn, Personalverwaltung, Marktplatz 1, 84559 Kraiburg a. Inn oder an [stephanie.starkl@vg-kraiburg.de](mailto:stephanie.starkl@vg-kraiburg.de) (Dateianhänge im PDF-Format).

Sie haben noch Fragen oder möchten gerne weitere Informationen bzgl. der ausgeschriebenen Stelle haben? Dann steht Ihnen Herr Johannes Haindl (Kämmerer) unter 08638/983826 oder Frau Stephanie Starkl (Personalstelle) 08638/9838271 zur Verfügung!

Die Verwaltungsgemeinschaft Kraiburg a. Inn fördert die berufliche Gleichstellung aller Personen, unabhängig von deren Geschlecht, Herkunft, Hautfarbe, Religion, Alter und sexueller Orientierung. Schwerbehinderte Bewerber und Bewerberinnen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

